



Liebe Nachhaltigkeits-Interessierte!

im Nachhaltigkeitsbrief 1/2016 finden Sie wie gewohnt Neuigkeiten über den Bereich CSR und Nachhaltigkeit. Das Thema Nachhaltigkeitsberichterstattung steht 2016 für ÖKOBÜRO im Fokus. Die EU hat zur Erstellung eines Guidance Dokuments für die nationalen Umsetzungen der NFI-Richtlinie zu einer Konsultation aufgerufen. Darüber hinaus finden Sie im Nachhaltigkeitsbrief aktuelle Informationen zu Kampagnen unserer Mitgliedsorganisationen sowie zu interessanten Veranstaltungen.

Viel Spaß beim Lesen wünscht,

Anne Erwand

Projektleitung Nachhaltigkeit

ÖKOBÜRO – Allianz der Umweltbewegung

ÖKOBÜRO ist die Allianz der Umweltbewegung. Dazu gehören 16 österreichische Umwelt-, Natur- und Tierschutz-Organisationen wie GLOBAL 2000, Greenpeace, Naturschutzbund, VIER PFOTEN oder der WWF. ÖKOBÜRO arbeitet auf politischer und juristischer Ebene für die Interessen der Umweltbewegung.

Unsere Themen:

> **ÖKOBÜRO-Themen**

> Nachhaltigkeitsberichterstattung: Umsetzung der NFI-Richtlinie in Österreich

> NGOs fordern rasche Umsetzung der Ziele für Nachhaltige Entwicklung

> Retrospektiven: ÖKOBÜRO-Nachhaltigkeitsprojekt Rio +20 (2012)

> **Nachhaltigkeits-Veranstaltungen**

> Konferenz Wachstum im Wandel: 22. – 24. Februar 2016

> Aktionstage Nachhaltigkeit: 25. Mai bis 10. Juni 2016

> **Neues von den Mitgliedsorganisationen**

> VCÖ-Umfrage: Wie fußgängerfreundlich ist Ihr Wohnort?

> Greenpeace Detox-Kampagne: Outdoor-Ausrüstungen entgiften!

> 10 Jahre WWF Earth Hour

- > GLOBAL 2000 Kosmetik-Check
- > Weitere Veranstaltungen

ÖKOBÜRO-Themen

Nachhaltigkeitsberichterstattung: Umsetzung der NFI-Richtlinie in Österreich



Nach der [öffentlichen Konsultation des BMJ](#) zur Umsetzung der NFI-Richtlinie, in dessen Rahmen ÖKOBÜRO eine [Stellungnahme](#) abgegeben hat, wird mit einem ersten Entwurf im Frühjahr 2016 gerechnet. Die EU hatte angekündigt, ein Guidance Dokument als Unterstützung der nationalen Umsetzungsprozesse zu veröffentlichen. Dafür wurde nun eine öffentliche Konsultation auf EU Ebene gestartet. An der Konsultation können sich bis 15. April 2016 alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Investoren, Organisationen und Behörden beteiligen.

[> mehr ...](#)

NGOs fordern rasche Umsetzung der Ziele für Nachhaltige Entwicklung



Mit Ende 2015 beschloss die Generalversammlung der Vereinten Nationen die Agenda für Nachhaltige Entwicklung 2030 und damit die darin enthaltenen 17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals – SDGs). Diese lösen die mit 2015 ausgelaufenen UN Millennium Goals (MGDs) ab. Alle 193 UN-Mitgliedsstaaten haben sich darauf geeinigt, umgehend aktiv zu werden und das ambitionierte Programm bis 2030 lokal und global umzusetzen. Im Gegensatz zu vielen anderen Staaten liegt in Österreich allerdings noch kein Umsetzungsplan vor. Dies nahmen 95 NGOs zum Anlass, um der Österreichischen Bundesregierung einen gemeinsamen Brief mit Vorschlägen für die Umsetzung vorzulegen.

[> mehr ...](#)

Retrospektiven: ÖKOBÜRO-Nachhaltigkeitsprojekt Rio +20 (2012)

Mit dem Projekt *Rio+20: Mut zum Wandel* hat ÖKOBÜRO 2012 im Vorfeld der UN Konferenz Rio+20 einen intensiven Diskurs innerhalb der Zivilgesellschaft geführt und dabei Inputs im Rahmen der inhaltlichen Vorbereitung der Konferenz geliefert. Die Initiative wurde von österreichischen Umwelt- und Entwicklungsorganisationen ins Leben gerufen und von Klimabündnis Österreich und ÖKOBÜRO koordiniert. Mit dem Projekt hatte ÖKOBÜRO die öffentliche Diskussion zum Thema Nachhaltigkeit und Zukunftsorientierung in Österreich angeregt und medial Anstoß zu mehr Berichterstattung gegeben.

[> mehr ...](#)

Nachhaltigkeits-Veranstaltungen

Konferenz Wachstum im Wandel: 22. – 24. Februar 2016



Von 22. – 24. Februar 2016 findet die 3. Internationale Konferenz der Initiative Wachstum im Wandel zum Thema *An Grenzen wachsen. Leben in der Transformationsgesellschaft* statt. Über die natürlichen Grenzen unseres Planeten wissen wir immer genauer Bescheid – aber was hindert uns daran, unser Leben, unser ökonomisches Handeln anders und vor allem nachhaltig zu gestalten? Warum findet keine Neuausrichtung statt? Die Veranstaltung steht im Zeichen der Vernetzung von herausragenden Sprecher/-innen, Aktivist/-innen und Persönlichkeiten aus Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft.

[> mehr ...](#)

Aktionstage Nachhaltigkeit: 25. Mai bis 10. Juni 2016



Bei den Aktionstagen Nachhaltigkeit wird heuer bereits zum vierten Mal der Einsatz für eine lebenswerte Zukunft vor den Vorhang geholt. Alle Privatpersonen, Organisationen und Firmen, die sich für Nachhaltige Entwicklung engagieren, können bei der Initiative mitmachen und von 25. Mai bis 10. Juni 2016 ihre Aktivitäten und Projekte einem breiten Publikum präsentieren. Die angemeldeten Aktionen werden automatisch Teil der zeitgleich stattfindenden

Europäischen Nachhaltigkeitswoche und damit auch international beworben. Die Anmeldung zur Teilnahme ist ab sofort online möglich.

[> mehr ...](#)

Neues von den Mitgliedsorganisationen

VCÖ-Umfrage: Wie fußgängerfreundlich ist Ihr Wohnort?



Gehen ist gesund und die umweltfreundlichste Mobilität. Doch vielerorts wird auf Fußgängerinnen und Fußgänger von der Verkehrsplanung her zu wenig Rücksicht genommen. Der VCÖ erhebt nun, wie gut Alltagsziele zu Fuß erreichbar sind und wie fußgängerfreundlich die Gemeinden und Städte sind. An der Umfrage kann online teilgenommen werden.

[> mehr ...](#)

Greenpeace Detox-Kampagne: Outdoor-Ausrüstungen entgiften!

Greenpeace hat eine neue Runde der Detox-Kampagne eingeläutet: Diesmal wurden Outdoor-Ausrüstungen wie Jacken, Hosen, Seile, Schlafsäcke oder Zelte getestet. In 90 Prozent der Proben wurden PFCs nachgewiesen - giftige Chemikalien, die für viele Jahre unsere Luft und unser Wasser verseuchen. Unsere Leidenschaft für die freie Natur fügt damit absurderweise genau dieser erheblichen Schaden zu. Dabei gibt es längst sichere und nachhaltige Alternativen, um für die wasserfeste Beschichtung von Kleidern zu sorgen.

[> mehr ...](#)

10 Jahre WWF Earth Hour



Was 2007 als eine symbolische Aktion des WWF im australischen Sydney begann, hat sich im Laufe von zehn Jahren zur weltweit größten Aktion für den Klimaschutz entwickelt. 2015 erreichte die Earth Hour Hunderte Millionen Menschen in mehr als 7.000 Städten und Gemeinden in 72 Ländern der Welt. Mehr als 1.200 berühmte Sehenswürdigkeiten wurden für eine Stunde verdunkelt, darunter der Eiffelturm, das

Brandenburger Tor und die höchsten Wolkenkratzer der Welt. Am 19. März von 20.30 bis 21.30 wird heuer die 10. Licht-Aus-Aktion gefeiert – auch in Österreich. Weltweit werden über die Earth Hour zahlreiche Projekte unterstützt und mit internationalen Aktionen im Internet das Bewusstsein für den Klimaschutz noch weiter verbreitet.

[> mehr ...](#)

GLOBAL 2000 Kosmetik-Check



Foto: Doris Rauh/Global 2000

GLOBAL 2000 testete in seinem zweiten Kosmetikcheck erneut über 500 Zahnpasten, Bodylotions und Rasierwässer aus österreichischen Drogeriemärkten und Supermärkten auf das Vorhandensein hormonell wirksamer Chemikalien. Das Ergebnis: 22 Prozent dieser Körperpflegeprodukte enthalten endokrin wirksame Inhaltsstoffe. GLOBAL 2000 appelliert nun an Industrie und Handel diese gesundheitlich bedenklichen Stoffe aus den Kosmetikprodukten zu verbannen.

[> mehr ...](#)

Weitere Veranstaltungen

13. Februar 2016 / Wien

Gemeinwohlfest – 5 Jahre Gemeinwohlökonomie

[> mehr...](#)

16. – 17. Februar 2016 / Wien

Menschenrechte ins Ernährungssystem – Wir haben es satt!

[> mehr...](#)

24. – 26. Februar 2016 / Wels

World Sustainable Energy Days

[> mehr...](#)

25. Februar 2016 / Wien

CEO Talk – Partnerships for Sustainable Innovation: Warum Co-Creation Sinn macht

[> mehr...](#)

22. März 2016 / Online

Webinar zum Thema Non Financial Reporting (NFI)

[> mehr...](#)

9. – 10. April 2016 / Graz

fairgoods – Messe für nachhaltigen Lebensstil

[> mehr...](#)

Impressum



ÖKOBÜRO - Allianz der Umweltbewegung

Neustiftgasse 36/3a

1070 Wien

Tel.: +43 (0)1/5249377

Fax: DW 20

office@oekobuero.at

www.oekobuero.at

Fragen zum Newsletter und zum ÖKOBÜRO

Nachhaltigkeitsbereich:

anne.erwand@oekobuero.at

[> Newsletter abbestellen](#)